

Am Odeonsplatz: Zeichen für mehr Zivilcourage

München - Zu einer Großdemonstration ruft die erst kürzlich gegründete Dominik-Brunner-Stiftung am kommenden Sonntag, 20. Dezember, auf.

Unter dem Motto „Nimm Dein Herz in die Hand“ soll ab 14 Uhr am Odeonsplatz ein Zeichen gesetzt und das Gedenken an Dominik Brunner bewahrt werden. Am 12. September war Brunner von zwei Jugendlichen am S-Bahnhof Solln so schwer zusammengeschlagen worden, dass er seinen Verletzungen erlag. „Es war ein großer Schock für die meisten Menschen in Deutschland, als Dominik Brunner sterben musste, weil er Jugendliche schützte“, sagt Uli Hoeneß, Präsident des FC Bayern München und Vorsitzender der Dominik-Brunner-Stiftung. „Wir wollen helfen, dass sich so etwas nie wiederholt.“

Der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer und Münchens OB Christian Ude werden als weitere Redner bei der Kundgebung dabei sein. Zum Ökumenischen Gebet rufen Weihbischof Engelbert Siebler, Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler und Stadtdekanin Barbara Kittelberger auf. Außerdem treten die Sportfreunde Stiller auf.

lot

Münchner Merkur, 14.12.2009